

PROTOKOLL
der Generalversammlung der proEthik
am 14. Juni 2021 um 15:00 Uhr
im Saal 6 der Wirtschaftskammer Österreich
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

Anwesende: laut Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 12.10.2020
 4. Zukunft der ARGE proEthik: Bericht & Diskussion
 5. Rechnungsabschluss 2020 - Bericht der Rechnungsprüfer
 6. Ausmaß der Vorschreibung des Mitgliedsbeitrags 2021
 7. Diskussion und Allfälliges
-

Zu 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende Dr. Ilse Huber eröffnet die Generalversammlung der ARGE proEthik 2021 und bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern - trotz coronabedingter Sicherheitsmaßnahmen - für deren Teilnahme.

Zu 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Folgende Stimmrechtsübertragungen, der Vertreter der Trägerorganisationen liegen vor:

Dr. Marc E. Wittmann an Mag. Andreas Pircher
Mag. Ulrike Cámara-Ehn an Mag. Philipp Graf
Mag. Philipp Graf (ab 16:20 Uhr) an Mag. Nathalie Prybila, LL.M.

Die Stimmrechtsvollmachten werden angenommen.

Seitens der Vorsitzenden wird gem. 5.1 (8) der Satzung der ARGE proEthik die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung festgestellt.

Zu 3: Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 12.10.2020

Auf Antrag der Vorsitzenden wird das Protokoll der Generalversammlung vom 12.10.2020 einstimmig genehmigt.

Zu 4: Zukunft der ARGE proEthik: Bericht & Diskussion

Schwärzler gibt einen ausführlichen Bericht über den Status quo der ARGE proEthik und weist insbesondere darauf hin, dass 95% der Mitglieder gleichzeitig Mitglieder des Fachverbandes UBIT sind und dass in der bisherigen Geschichte der ARGE lediglich ein einziger Fall vor der Schlichtungsstelle behandelt wurde. Im Anschluss entwickelt sich eine ergebnisoffene Diskussion über die weitere Zukunft der ARGE. Einig waren sich letztlich alle TeilnehmerInnen darin, dass die Idee und Zielsetzung der ARGE weitergetragen werden soll, lediglich die Form bzw. der rechtliche Rahmen blieb offen. Diesbezüglich können Ideen eingebracht werden und die ARGE-Leitung wird einen entsprechenden Vorschlag für die im Oktober 2021 stattfindende Generalversammlung ausarbeiten.

Zu 5: Rechnungsabschluss 2020 - Bericht der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfung des Jahresabschlusses 2020 wurde am 25.05.2021 vom Rechnungsprüfer Mag. Bernhard Gerhardinger durchgeführt. Der zweite Rechnungsprüfer Dr. Heinz Stipsits konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht daran teilnehmen. Die Ein- und Ausgaben der ARGE proEthik wurden geprüft und in Ordnung befunden. Aus Sicht der Rechnungsprüfer wird empfohlen, den Geschäftsführer zu entlasten. Die diesbezügliche Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Zu 6: Ausmaß der Vorschreibung des Mitgliedsbeitrags 2021

Zur Entlastung der Mitglieder aufgrund der Pandemie, sowie der ausreichenden Rücklagen wird mehrheitlich auf die Einhebung des in der Generalversammlung vom 12.10.2020 beschlossenen Mitgliedsbeitrages sowohl für die Mitglieder als auch für die Trägerorganisationen für 2021 verzichtet.

Zu 7: Diskussion und Allfälliges

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich die Vorsitzende für die Teilnahme an der Generalversammlung und schließt diese um 16:00 Uhr.

Mag. Wolfgang Schwärzler eh.
Geschäftsführer der ARGE proEthik